

Veranstaltung: Sitzung Vorstand LAG AktivRegion Mittelholstein e. V.		
Ort: Dörpshus Bendorf-Oersdorf	Datum: 22.05.2025	Zeit: 16:05 – 17:55 Uhr
Teilnehmer: s. Teilnehmerliste – kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden		Protokollant: Valentin Wulff
<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit 3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.03.2025 4. Entwicklungen auf Landesebene 5. Bericht aus der Geschäftsstelle 6. LAG-Projekte <ol style="list-style-type: none"> a) Mittelverteilung/Budget – aktueller Stand b) Projektanträge <ol style="list-style-type: none"> i. Multifunktionsraum Bokelholm c) Stand der Projektumsetzung <ol style="list-style-type: none"> i. Nachbeschluss Dorfmitte Blumenthal 7. Regionalbudget <ol style="list-style-type: none"> a) Stand 2025 b) Vorbereitung 2026 8. Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit 9. Termine 10. Anträge und Mitteilungen 		
Bendorf, 22.05.2025 <small>Ort, Datum</small>	Valentin Wulff <small>Protokollant</small>	Renate Gaethke-Sander <small>2. Vorsitzende</small>

1. Begrüßung

Frau Gaethke-Sander begrüßt als 2. Vorsitzende der LAG die Teilnehmenden und eröffnet die Sitzung um 16:05 Uhr. Sie bedankt sich bei Herrn Willmann, dem stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Bendorf für die Bereitstellung des Raums.

Herr Willmann hält ein kurzes Grußwort und erläutert die Entwicklung des Dorfes in den letzten Jahren. Aus dem Regionalbudget der AktivRegion hat die Gemeinde auch bereits ein Spielgerät anschaffen können.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 15 Vorstandsmitglieder anwesend, davon 10 WiSo-Partner:innen/NGO-Vertreter:innen. Das Stimmverhältnis beträgt somit 10:5 und der Vorstand ist auch im LEADER-Kontext beschlussfähig.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.03.2025 (Folie 3)

Das Protokoll wird ohne Anmerkungen genehmigt.

4. Entwicklungen auf Landesebene (Folie 4 ff.)

Stefan Lansberg berichtet über die Veröffentlichung der Richtlinie der GAK-Ortskernentwicklung im Amtsblatt. Stichtag für Anträge ist der 2. Juni.

Die Gelder der letzten Förderperiode müssen in diesem Jahr abgerechnet und ausgezahlt werden, da sie zum Jahresende verfallen. Herr Lansberg kündigt daher an, dass die Abrechnungsphase, in der keine Neuansträge mehr bearbeitet werden, nicht wie sonst Mitte Oktober startet, sondern zu Beginn des dritten Quartals. Noch nicht bewilligte Anträge werden dann erst 2026 bearbeitet.

Frau Carstens-Hennings erinnert an die Petition der ELARD für mehr LEADER in der EU-Politik. Weiter berichtet sie von der Auftaktveranstaltung der ARGE Binnenlandtourismus Schleswig-Holstein e. V. am 21.05. in Kiel. Durch den neuen EU-Fördertopf bietet sich eine interessante Fördermöglichkeit für den Tourismus in Gemeinden ohne Meerzugang.

5. Bericht aus der Geschäftsstelle (Folie 7 ff.)

Frau Carstens-Hennings berichtet von der Veranstaltung gemeinschaftliches Wohnen am 10.04.2025 im Hohen Arsenal Rendsburg. Zu der Veranstaltung eingeladen hatten unter Federführung der Agrarsozialen Gesellschaft die AktivRegionen des Kreises und die Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins. Frau Carstens-Hennings übernahm bei der Veranstaltung einen Teil der Moderation. Übersicht über Vorträge: s. Folie 7.

Weiteres Thema war die Eröffnung des Spielplatzes Stadtpark Nortorf, die am Ostermontag eine sehr große Resonanz erfuhr.

Frau Carstens-Hennings berichtet weiter vom BAGLAG-Länderrat/DVS-Treffen: *LEADER leichtgemacht* in Weimar vom 28.04.-30.04. Es gab z.B. Impulsvorträge aus anderen LEADER-Regionen, zudem Informationen zum Umgang mit den Themen Doppelförderung und Digitalisierung. Übersicht über weitere Termine März-Mai s. Folie 10.

Für die Zwischenevaluation wurde seitens des LLnL nun eine Frist gesetzt: Der 30.06.2025 als „fließender Termin“ für den Evaluierungs- und Beteiligungsprozess, der 30.09.2025 als Abgabetermin. Die Durchführung basiert auf der IES und dem Leitfaden der DVS. Sie beinhaltet eine digitale Befragung des Vorstands, der Mitglieder, sowie der Projektträger*innen. Es gibt dafür jeweils angepasste Fragebögen. Die Mails hierzu wurden in der letzten Woche verschickt, den Vorstandsmitgliedern wird in der Sitzung Zeit gegeben, den Fragebogen gegebenenfalls direkt auszufüllen.

6. LAG- Projekte (Folie 16 ff.)

a. Mittelverteilung/Budgets (Folie 16)

Frau Carstens-Hennings gibt einen kurzen Überblick über das Förderbudget der LAG. Rund

500.000 € stehen aktuell noch zur Verfügung, rund 2 Mio. € konnten bereits durch Vorstandsbeschluss gebunden werden. Rund 80.000 € davon sind für die Projekte *Licht & Wetterschutz für den TSV Aukrug* sowie *Ortsmitte Blumenthal* gebunden. Das Projekt des TSV Aukrug wird durch das Regionalbudget gefördert und auch das Projekt Ortsmitte Blumenthal kann eventuell über GAK-Mittel gefördert werden, wodurch diese Mittel wieder zur Verfügung stünden. Der Antrag des Arbeitskreises der VHSsen im Kreis wurde leider zurückgezogen, da die Finanzierung nicht gesichert ist.

b. Projektanträge (Folie 22ff.):

i. Multifunktionsraum Bokelholm

Der Vorsitzende des Kyffhäuserbund e.V. - Kameradschaft Emkendorf, Björn von Bardeleben, und Alfred Naudszus als Bürgermeister der Gemeinde Emkendorf stellen das Projekt vor.

Frau Stypmann möchte wissen, inwieweit der neue Schießstand Lärm für die Anwohner und die Senioren im angrenzenden Gemeinschaftsraum verursacht. Die Luftgewehre, für die der Stand konzipiert ist, machen kaum Geräusche, so Herr von Bardeleben. Es wurde allgemein sehr begrüßt, die Räumlichkeiten weiter zu beleben und zu einem Treffpunkt für das ganze Dorf auszubauen. Ob der Schießstand wettkampftauglich ist, interessiert Herrn Kramer. Herr von Bardeleben bestätigt das. 10 m sind der Standard für das Luftgewehr.

Herr Haupt fragt nach, ob der Raum komplett leergeräumt werden kann. Dies ist der Fall, die Stände werden an die hintere Wand geschoben, schützen so die digitalen Anlagen und ermöglichen einen großen Mehrzweckraum.

Es gibt aktuell zu wenig Jugendliche im Schützenverein, antwortet Herr von Bardeleben auf die Frage von Herrn Palme. Mit dem neuen, modernen Angebot erhofft sich der Verein hier Zulauf.

Herr Lüdemann möchte den Zeitplan der Gemeinde wissen. Der Bauantrag liegt beim Kreis, der Wunsch ist, Weihnachten fertig zu sein, so Herr Naudszus.

Träger: Gemeinde Emkendorf
 Schwerpunkt: Daseinsvorsorge & Lebensqualität
 Kernthema: KT 5: Lebendige Dörfer und Gemeinden
 Laufzeit: 2025-26
 Kosten: 149.619,00 €
 Förderquote: 60 %
 Förderung: 70.143,60 €
 Vorbewertung: 28 Punkte

Beschluss

Die Mitglieder des Vorstandes und das Regionalmanagement sind nicht befangen.

Der Vorstand bewertet das Projekt mit 28 Punkten und beschließt dieses einstimmig.

Der Vorstand beschließt einstimmig die Förderung für das Projekt in Höhe von bis zu 70.143,60 € vorbehaltlich verfügbarer Mittel aus dem Zukunftsthema „Daseinsvorsorge und Lebensqualität“, Kernthema 5: „Lebendige Dörfer und Gemeinden“.

Förderung des Projektes

Ja-Stimmen WiSo	Ja-Stimmen kommunal	Enthaltungen	Gegenstimmen
10	5	0	0

Ergebnis: Zustimmung

Frau Gaethke-Sander gratuliert den Projektträgern, diese bedanken sich für die Unterstützung, einen neuen Treffpunkt für Emkendorf zu schaffen.

Das Kernthema KT 5: Lebendige Dörfer und Gemeinden ist überzeichnet.

Um das Minus im Zukunftsthema Daseinsvorsorge und Lebensqualität auszugleichen, beschließt der Vorstand der AktivRegion Mittelholstein eine Budgetverschiebung innerhalb des Grundbudgets. Es werden 50.607,33 € vom themenungebundenen Budget in das Zukunftsthema Daseinsvorsorge und Lebensqualität verschoben.

Die IES wird entsprechend angepasst und die Strategieänderung dem LLnL angezeigt.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

c. Stand Projektumsetzung (Folie 43ff.)

S. Folie 43ff.

Frau Gaethke-Sander ergänzt, dass das Schallplattenmuseum durch die Verstärkung durch die neuen Mitarbeiter nun auch ein außerschulischer Lernort ist und die Grundschule Emkendorf das Angebot als erste Schule der Region nutzen konnte. Durch die Förderung können also auch Folgeprojekte ermöglicht werden.

[17:15 Uhr: Herr Schuster verlässt wegen eines Folgetermins die Sitzung]

7. Regionalbudget (Folie 46 ff.)

a. Stand RB 2025

Alle Zuwendungsverträge für das Regionalbudget 2025 sind versendet und unterschrieben. Am 27.03. fand ein Webinar mit allen Projektträger*innen statt.

Aktuelle Änderungen, vom geschäftsführenden Vorstand beschlossen:

Bei dem Projekt Streetball Achterwehr gab es ein Missverständnis, der Platz muss größer sein, weshalb das Projekt teurer wird. Die Gemeinde übernimmt diese Mehrkosten.

Auch bei der Boulebahn in Kleinflintbek kommt es zu einer Kostensteigerung von > 10 %.

Bei dem Spielplatz Brügge sind die Kosten geringer als angenommen, weshalb die Gemeinde einen zusätzlichen Schaukelsitz und ein Mülltrennsystem beschaffen will, dabei aber das beschlossene Budget nicht überschreitet.

b. Vorbereitung 2026

Für 2026 werden folgende Änderungen an der Projektauswahl vorgeschlagen:

- „300 €-Regel“ soll wieder entfernt werden
- Die PAKs sollen geändert und erweitert werden (s. Folie 47ff)
- Die Jugendvertretung im Vorstand soll in das Projektauswahlgremium aufgenommen werden

Der Vorstand diskutiert die Vorschläge lebhaft. Insbesondere die Formulierung, mit der das Engagement und die Fokussierung auf junge Menschen belohnt werden soll, ist strittig.

Herr Palme schlägt vor, Punkt 2.12 abzuändern: „Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 10 – 25 Jahren profitieren besonders“. Herr Burmeister und auch Frau Rose als Jugendvertretung unterstützen diesen Vorschlag.

Frau Carstens-Hennings bittet um eine Entscheidung, da bereits erste Anfragen und Beratungen für das Regionalbudget 2026 laufen.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand beschließt, die „300 €-Regel“ ab 2026 nicht mehr anzuwenden, die vorgestellten PAKs mit der Präzisierung zu 2.12 (Altersangabe von 10-25 Jahren) wie diskutiert zu ändern sowie die Jugendvertretung mit einer Stimme in das Projektauswahlgremium aufzunehmen.

Der Vorstand nimmt den Beschlussvorschlag bei einer Enthaltung an.

[17:50 Uhr: Frau Stypmann verlässt wegen eines Folgetermins die Sitzung]

8. Kommunikation & Öffentlichkeit (Folie 56ff.)

Frau Carstens-Hennings stellt kurz die Kommunikationsmaßnahmen des letzten Quartals vor. Die Zeitungsartikel mit AktivRegions-Bezug sind in der Präsentation zu finden.

9. Termine (Folie 63)

Termine siehe Folie 64.

Für den Herbst bereitet das Regionalmanagement aktuell eine kleine Bereisung vor, es sollen einige Projekte besucht werden, möglichst in mindestens zwei Teilen der Region. Hierzu können auch gern noch Vorschläge eingereicht werden.

10. Anträge und Mitteilungen

Frau Gaethke-Sander bedankt sich bei allen Teilnehmenden für die konstruktive Diskussion und Mitwirkung. Sie dankt der Gemeinde Bendorf für die angenehme Atmosphäre des Sitzungsraumes und schließt die Sitzung um 18 Uhr.

Anhang Projektrankingliste

Projekt	Gesamtpunktzahl	Beiträge zu den Zielen	Rang
Multifunktionsraum Bokelholm	28	2	1

Willkommen

Vorstandssitzung

22. Mai 2025



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.03.2025
4. Entwicklungen auf Landesebene
5. Bericht aus der Geschäftsstelle
6. LAG-Projekte
 - a) Mittelverteilung/Budget – aktueller Stand
 - b) Projektanträge
 - i. Multifunktionsraum Bokelholm - Gemeinde Emkendorf
 - c) Stand der Projektumsetzung
 - i. Nachbeschluss Dorfmitte Blumenthal
7. Regionalbudget
 - a) Stand 2025
 - b) Vorbereitung 2026
8. Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit
9. Termine
10. Anträge und Mitteilungen

2. Beschlussfähigkeit | 3. Protokoll

- Vorstand beschlussfähig?
- Anmerkungen zum Protokoll der Sitzung vom 13.03.2025

4. Entwicklungen auf Landesebene

LPLR

- GAK-Ortskernentwicklung
 - RiLi am 07.04. bekannt gemacht, Veröffentlichung Amtsblatt folgt
 - Call Anträge 02.06.2025
- aus der LAG
 - Museum Hohenwestedt – zurückgezogen zur Nachbesserung
 - Dorfplatz Blumenthal

4. Entwicklungen auf Landesebene

BAG LAG - ELARD

- derzeit Verhandlungen zum mehrjährigen Finanzrahmen der EU
- ländliche Entwicklung in Gefahr
- Petition für mehr LEADER in der EU-Politik



4. Entwicklungen auf Landesebene

ARGE Binnenlandtourismus Schleswig-Holstein e. V.

- Auftaktveranstaltung am 21.05. in Kiel
- neuer Fördertopf aus dem Landesprogramm Wirtschaft/EFRE
- Förderkulisse: Gemeinden ohne Meerzugang
- Budget: 13 Mio. €
- Förderaufruf nicht investive-Projekte:
 - 31.08.2025, Webinar 18.06.
 - 60 %, 80 % bei LTO-Mitgliedschaft
 - max. 300.000 €
 - Mindestinvest 100.000 €
- Förderaufruf investive-Projekte:
 - 30.11.2025, Webinar, 09.07.
 - 60 %, 80 % bei LTO-Mitgliedschaft
 - max. 500.000 €
 - Mindestinvest 200.000 €
- Antragsberechtigt: Kommunen, Vereine, Verbände, etc. → vorher klären (RegionNord)



5. Bericht aus der Geschäftsstelle

Veranstaltung gemeinschaftliches Wohnen



- 10.04.2025 – Hohes Arsenal Rendsburg
- ausgebucht – ca. 120 Teilnehmende
- sehr gutes Feedback



Grußworte: Dr. Sabine Sütterlin-Waack und Dr. Juliane Rumpf

Vorträge:

- Wohnprojekte in ländlichen Räumen. Wen und was braucht es für eine erfolgreiche Realisierung?
- Wohnen für Generationen im ländlichen Raum – Herausforderungen und Ideen aus genossenschaftlicher Perspektive
- Wie können ältere Menschen dauerhaft in der Kommune wohnen? Das Konzept der Gemeinde Strande
- Der Posthof – Zusammen leben und gemeinsam wachsen in der Hofgemeinschaft

Markt der Möglichkeiten

5. Bericht aus der Geschäftsstelle

Eröffnung Spielplatz Stadtpark Nortorf



5. Bericht aus der Geschäftsstelle

BAGLAG-Länderrat /DUS Treffen: LEADER leichtgemacht
Weimar 28.04.-30.04.

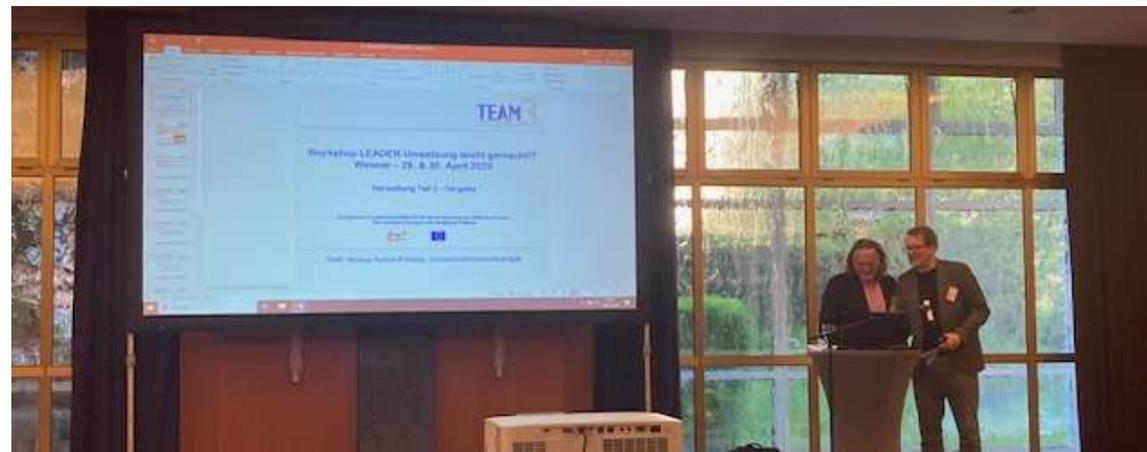


EVALUIERUNG LEADER MEHRWERT
Grund für die Evaluation des LEADER-Mehrwerts

Der Europäische Rechnungshof stellte in einem Sonderbericht (10/2022) fest, dass LEADER zwar das lokale Engagement fördert, der zusätzliche Nutzen mit Blick auf die Kosten jedoch noch nicht hinreichend nachgewiesen ist.

[SR 10/2022 - EU's LEADER approach for rural development](#)

Die besondere Relevanz des LEADER-Ansatzes in den deutschen Ländern ist Grund diesen Nachweis im Rahmen der Evaluierung des GAP-SP zu erbringen.



5. Bericht aus der Geschäftsstelle



Übersicht März-April-Mai

- 18.03. Besichtigung Projekt Jugendhaus Flintbek
- 20.03. Kennenlernetreffen Sportkoordinator Amt Mittelholstein - Bjarne Homfeldt
- 21.03. Projektberatung allgemein Gut Deutsch-Nienhof
- 26.03. Antragsfinalisierung Naturschutzzentrum Aukrug
- 09.04. Schulung „LEADER meets kommunalen Klimaschutz“
- 10.04. Gemeinschaftliches Wohnen
- 15.04. Projektberatung Ehrenmal Bendorf – Antrag zurückgestellt
Projektberatung Spielplatz Hanerau-Hademarschen
- 21.04. Projekteinweihung Stadtpark Nortorf
- 28.04. – 30.04. BAGLAG und DVS Weimar
- 05.05. Einweihung Klettergerüst Schulhof Wattenbek
- 06.05. Projektberatung Mehrgenerationen-Spielplatz Wattenbek
- 20.05. Lenkungsgruppentreffen



5. Bericht aus der Geschäftsstelle



Zwischen-/Halbzeitevaluation

- 30.06.: „fließender Termin“ Evaluierungs- und Beteiligungsprozess
- 17.07.: Vorstand mit Präsentation Zwischenergebnisse und Beschluss
- 30.09.: spätestester Abgabetermin
- Durchführung auf Basis IES und Leitfaden der DVS – Verwendung eigenes Monitoring-System
- nötiger Beteiligungsprozess – sichergestellt durch digitale Befragung (Deadline 04.06.)
 - Mitglieder
 - Vorstand
 - Projektträger:innen

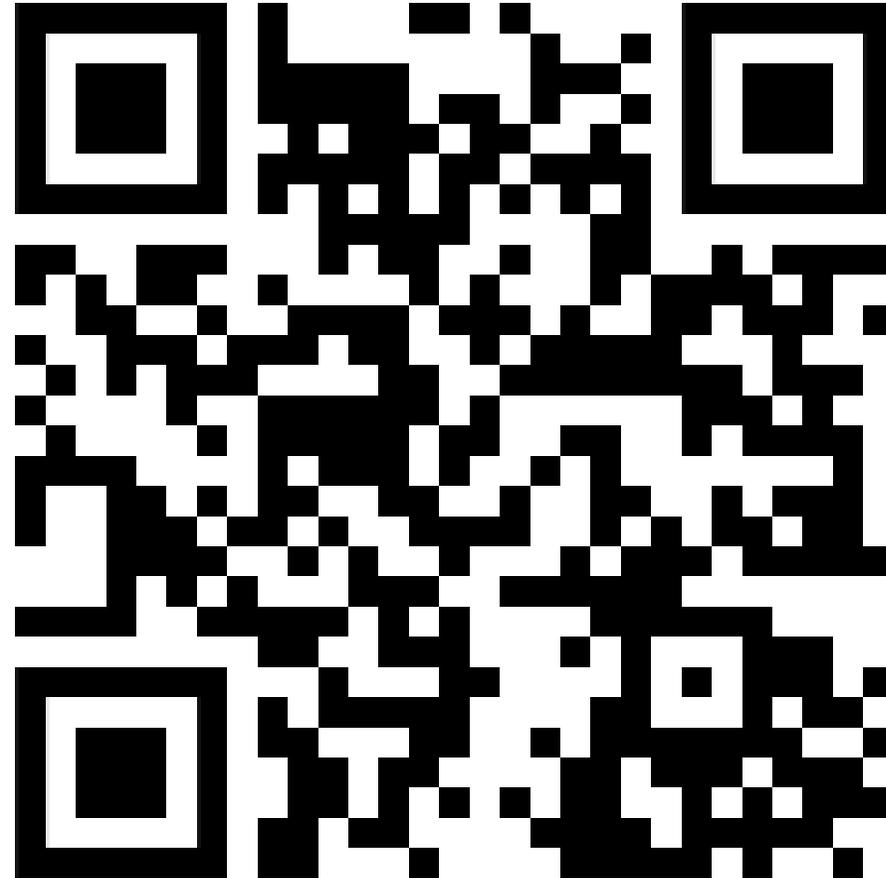
Halbzeitevaluation	
INHALTE	<ul style="list-style-type: none">- Umsetzungsstand IES: Darstellung der Projektumsetzung und der bisherigen Zielerreichung, Ursachen für Erfolge/Misserfolge, aktualisierter Aktionsplan, Überprüfung der Anpassungsnotwendigkeit der IES, Überprüfung der Prozesse und evtl. nötiger Mittelverschiebungen
METHODEN	<ul style="list-style-type: none">- Ggf. externe Evaluierung: Schriftliche Befragung LAG-Mitglieder- Befragung Vorstand- Befragung Regionalmanagement- Workshops/Koordinierungstreffen- Ggf. Befragung Projektträger*innen
ZEITRAUM/ HÄUFIGKEIT	Bis 31.03. 2025

5. Bericht aus der Geschäftsstelle



Zwischenevaluation

Link zum Fragebogen
für den **Vorstand**:

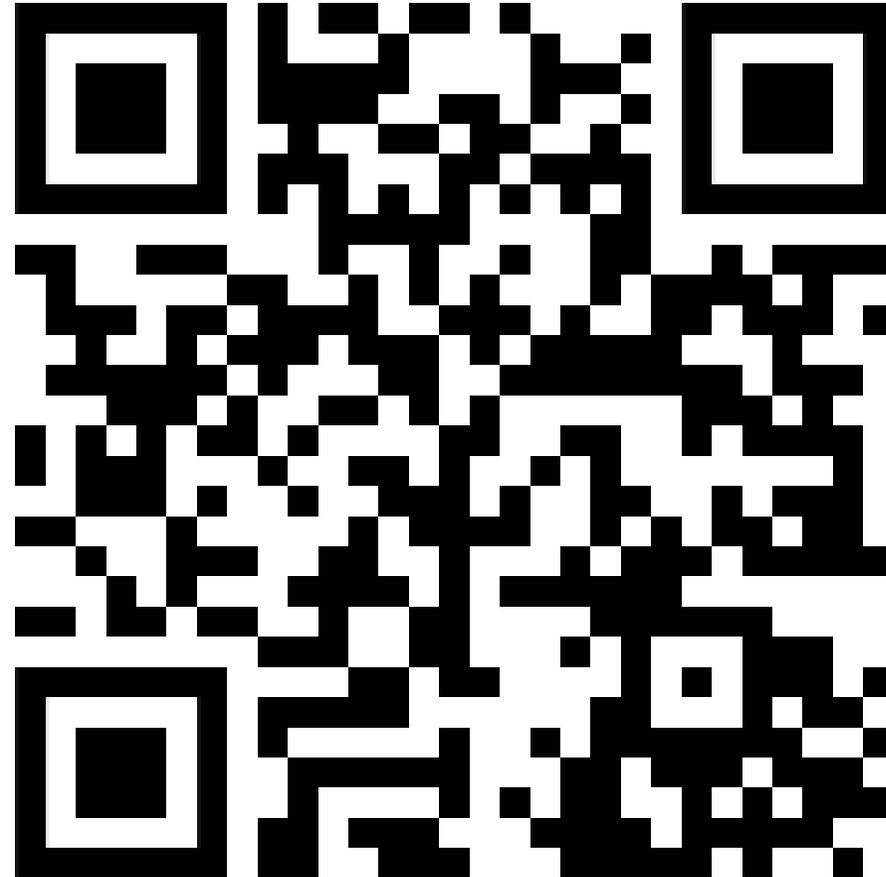


5. Bericht aus der Geschäftsstelle

Zwischenevaluation



Link zum Fragebogen für
Projektträger*innen:



5. Bericht aus der Geschäftsstelle



Zwischenevaluation

Link zum Fragebogen
für **Mitglieder**:



6. LAG Projekte



a. Mittelverteilung/Budgets – vor der Sitzung

+ 9.595,63 €, da VHS-Projekt zurückgezogen

Kernthema	Gesamtbudget nach Zukunftsthema vor 22.05.2025	Gesamtbudget nach Zukunftsthema vor 22.05.2025	Zukunftsthema ungebunden vor 22.05.2025	Kernthema ungebunden vor 22.05.2025
Laufende Kosten LAG	533.787,03 €	533.787,03 €	- €	- €
KT 1: Umwelt und Naturschutz sowie Klima	375.000,00 €	320.158,91 €	31.109,39 €	- €
KT 2: Mobilität		54.841,09 €		31.109,39 €
KT 3: Bildung	923.144,33 €	9.595,63 €	19.536,27 €	9.595,63 €
KT 4: Kultur und kulturelles Erbe		152.783,63 €		- €
KT 5: Lebendige Dörfer und Gemeinden		760.765,07 €		9.940,64 €
KT 6: Regionale Wirtschaft	375.000,00 €	225.000,00 €	186.910,74 €	120.976,00 €
KT 7: Tourismus und Freizeit		150.000,00 €		65.934,74 €
Themenungebunden	293.068,64 €	293.068,64 €	293.068,64 €	293.068,64 €
Summe	2.500.000,00 €	2.500.000,00 €	530.625,04 €	530.625,04 €

+ 9.940,64 €, da TSV Aukrug in RB verschoben

6. LAG Projekte



a. Mittelverteilung/Budgets – vor der Sitzung

+ 9.595,63 €, da VHS-Projekt zurückgezogen

Kernthema	Gesamtbudget nach Zukunftsthema vor 22.05.2025	Gesamtbudget nach Zukunftsthema vor 22.05.2025	Zukunftsthema ungebunden vor 22.05.2025	Kernthema ungebunden vor 22.05.2025
Laufende Kosten LAG	533.787,03 €	533.787,03 €	- €	- €
KT 1: Umwelt und Naturschutz sowie Klima	375.000,00 €	320.158,91 €	31.109,39 €	- €
KT 2: Mobilität		54.841,09 €		31.109,39 €
KT 3: Bildung	923.144,33 €	9.595,63 €	19.536,27 €	9.595,63 €
KT 4: Kultur und kulturelles Erbe		152.783,63 €		- €
KT 5: Lebendige Dörfer und Gemeinden		760.765,07 €		9.940,64 €
KT 6: Regionale Wirtschaft	375.000,00 €	225.000,00 €	186.910,74 €	120.976,00 €
KT 7: Tourismus und Freizeit		150.000,00 €		65.934,74 €
Themenungebunden	293.068,64 €	293.068,64 €	293.068,64 €	293.068,64 €
Summe	2.500.000,00 €	2.500.000,00 €	530.625,04 €	530.625,04 €

+ 9.940,64 €, da TSV Aukrug in RB verschoben

6. LAG-Projekte

heute zu beraten

- Umbau des ehemaligen Feuerwehrhauses in Bokelholm zum Multifunktionsraum mit digitalem Schießstand
 - Kernthema 5: Lebendige Dörfer und Gemeinden
 - ELER-Zuschuss: 70.143,60 €





Umbau des ehemaligen Feuerwehrhauses in Bokelholm zum Multifunktionsraum



Feuerwehr ▶

Kindergarten ▶

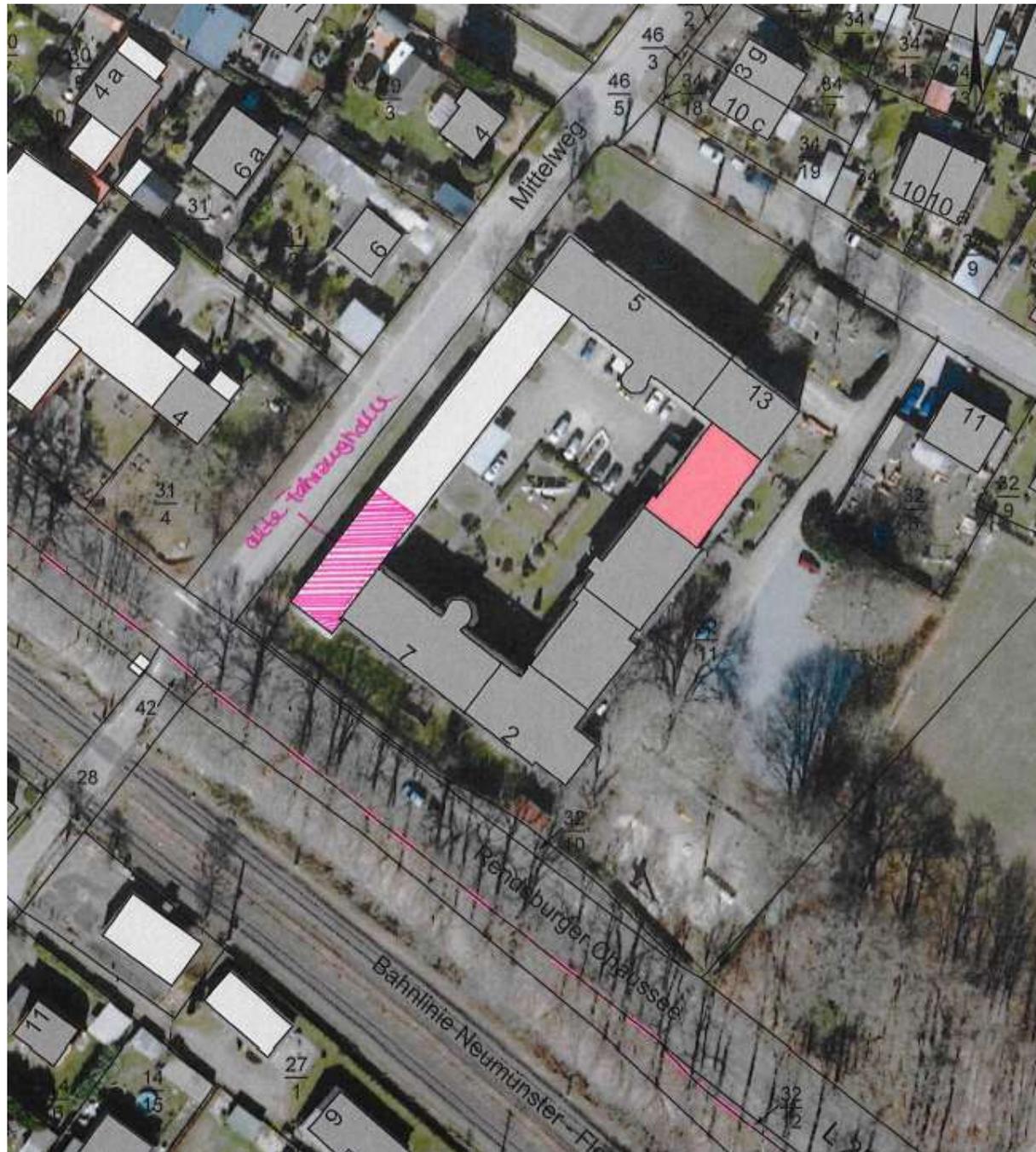
Schießstand ▶

103 b-a + 105

Standort



Standort



Feuerwehrhaus



Derzeitiger Zustand

Feuerwehrhalle



derzeitiger Zustand

Lagerräume

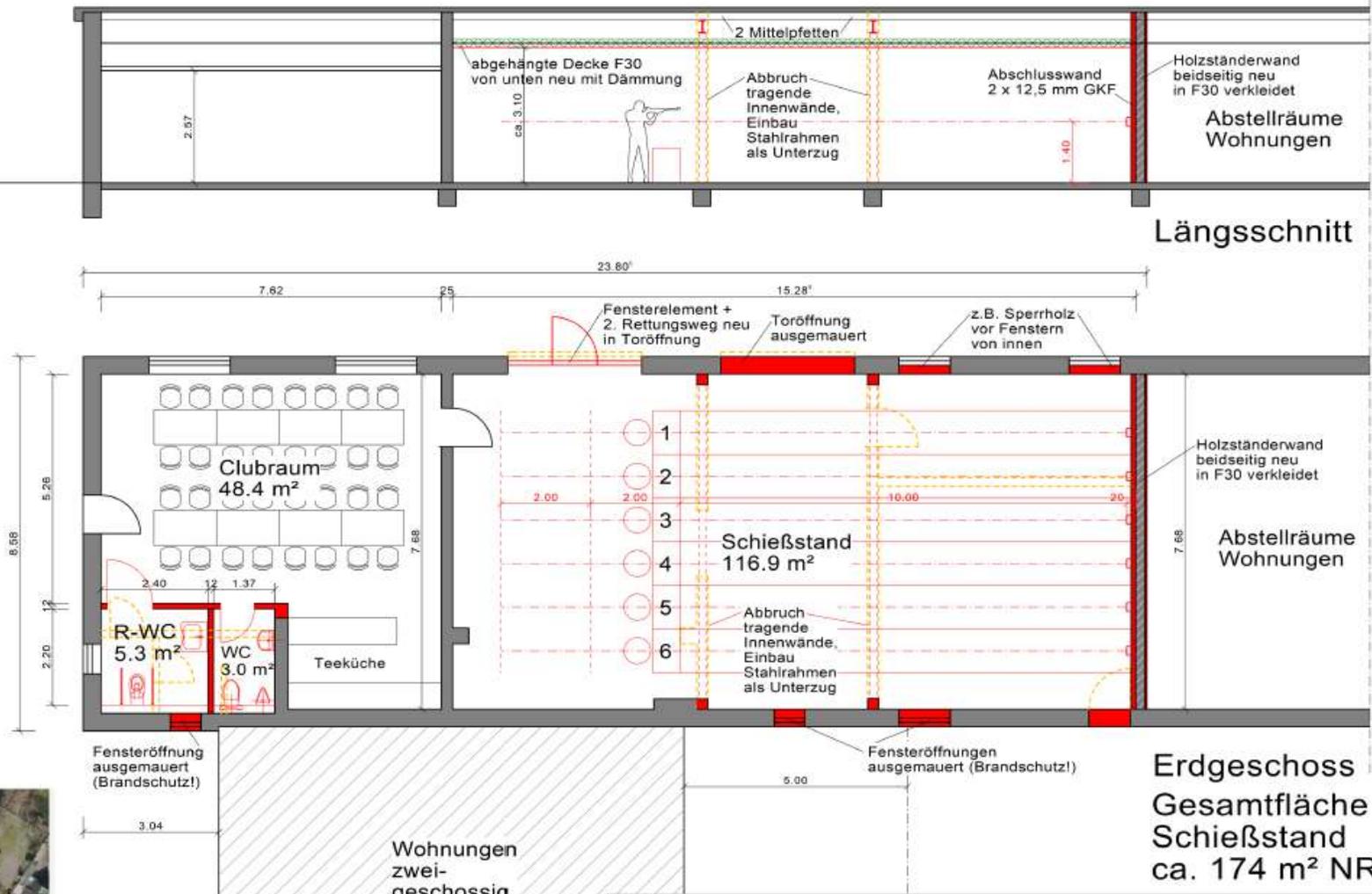


vorhandener Clubraum



Umbau

- WC soll barrierefrei werden
- Digitaler Schießstand



Umbau Gemeinderäume ("Anstalt") zu DL-Schießstand
 Bezeichnung

Rendsburger Chaussee 2 in 24802 Bokelholm

Gemeinde Emkendorf

Bauherr

Konzept 01

Darstellung

17.12.2024

Datum

JL

Bearbeiter

0,125 m²

m²-zeichnung

61-2024

Obj.-Nr.

1:100

Maßstab

Bauherr

Architekt

Blatt-Nr.

Letzte Änderung



Umbau



61-2024 Umbau Gemeinderäume (Anstalt) zu DL-Schießstand

Bezeichnung
Rendsburger Chaussee 2 , 24802 Bokelholm

Gemeinde Emkendorf

Bauherr

Visualisierung

Darstellung

19.05.2025

Datum

MM

Bearbeiter

0,18 m²

m²-zeichnung

53-2021

Obj.-Nr.



JANIAK + LIPPERT
ARCHITECTEN UND INGENIEURE

GmbH · Am Kirgfenleich 7 · 24767 Fischbek
Tel 04331 / 35266-0 · Fax 04331 / 35266-90
info@janialk-lippert.de · www.janiak-lippert.de

VP 01.

Blatt-Nr.

Maßstab

Index

Letzte Änderung

Kosten- u. Finanzierungsplan

Kostenplan	
a) förderfähige Kosten	
Nettokosten gem.	116.906,00 €
Kostenschätzung v. 17.04.2025	
Zwischensumme	116.906,00 €
b) nicht förderfähige Kosten	
MwSt.	23.889,00 €
Prüfstatik, Abnahmen, etc.	2.101,00 €
Architektenleistungen LPH 1-4	6.723,00 €
Zwischensumme	32.713,00 €
Gesamtkosten	149.619,00 €

Finanzierungsplan	
a) der förderfähigen Kosten	Gesamt
1.) Eigenleistung	46.762,40 €
2.) beantragte Zuwendung (Förderquote = 60 %)	70.143,60 €
3.) Dritte %	
Zwischensumme	116.906,00 €
b) der nichtförderfähigen Kosten	Gesamt
1.) Eigenleistung	32.713,00 €
2.) Dritte	
Zwischensumme	32.713,00 €
Gesamtfinanzierung	149.619,00 €

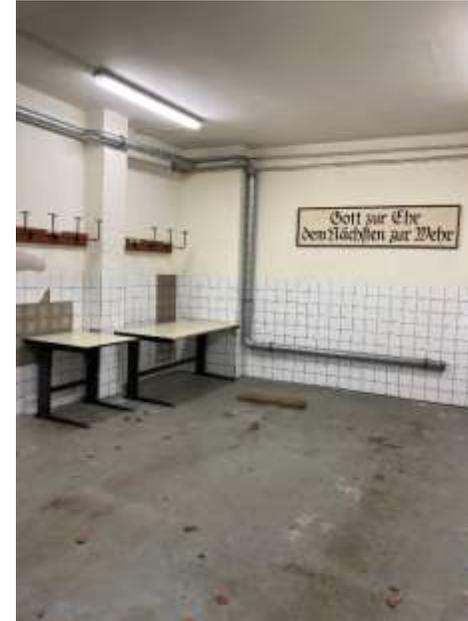
Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



6. LAG Projekte

b. Projektanträge – Multifunktionsraum Bokelholm

Träger:	Gemeinde Emkendorf
Schwerpunkt:	Daseinsvorsorge & Lebensqualität
Kernthema:	KT 5: Lebendige Dörfer und Gemeinden
Laufzeit:	2025-26
Kosten:	149.619,00 €
Förderquote:	60 %
Förderung:	70.143,60 €
Vorbewertung:	28 Punkte



Inhalt: Die Gemeinde Emkendorf möchte ein Garagengebäude der ehemaligen Feuerwehr im Zentrum des Ortsteils Bokelholm entkernern und umbauen, so dass ein moderner digitaler Schießstand für den örtlichen Schützenverein entsteht. Durch den Umbau kann der dann entstehende Raum auch für Veranstaltungen und durch andere Vereine und Gemeinschaften genutzt werden. Barrierefreie Toiletten erweitern die Nutzungsmöglichkeiten.



6. LAG Projekte

b. Projektanträge – Multifunktionsraum Bokelholm

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Vorstandes und das Regionalmanagement sind nicht befangen.

Der Vorstand bewertet das Projekt mit 28 Punkten und beschließt dieses.

Der Vorstand beschließt die Förderung für das Projekt in Höhe von bis zu 70.143,60 € vorbehaltlich verfügbarer Mittel aus dem Zukunftsthema „Daseinsvorsorge und Lebensqualität“, Kernthema 5: „Lebendige Dörfer und Gemeinden“.

6. LAG Projekte

b. Projektanträge - Budgetverschiebung



Beschluss Umverteilung 50.607,33 € ins
Zukunftsthema „Daseinsvorsorge und Lebensqualität“

Kernthema	Kernthema ungebunden vor 22.05.2025	Projektkosten 22.05.2025	Stand ohne Umverteilung	nötige Verschiebung aus dem ungebundenen Budget
Laufende Kosten LAG	- €	- €	- €	- €
KT 1: Umwelt und Naturschutz sowie Klima	- €	- €	- €	- €
KT 2: Mobilität	31.109,39 €	- €	31.109,39 €	- €
KT 3: Bildung	9.595,63 €	- €	9.595,63 €	- €
KT 4: Kultur und kulturelles Erbe	- €	- €	- €	- €
KT 5: Lebendige Dörfer und Gemeinden	9.940,64 €	70.143,60 €	-60.202,96 €	50.607,33 €
KT 6: Regionale Wirtschaft	120.976,00 €	- €	120.976,00 €	- €
KT 7: Tourismus und Freizeit	65.934,74 €	- €	65.934,74 €	- €
Themenungebunden	293.068,64 €	0,00 €	293.068,64 €	50.607,33 €
Summe	530.625,04 €	70.143,60 €	460.481,44 €	- €

9.595,63 aus KT 3: Bildung
50.607,33 € aus ungebundenem Budget

6. LAG Projekte

b. Projektanträge - Budgetverschiebung



Beschluss Umverteilung 50.607,33 € ins
Zukunftsthema „Daseinsvorsorge und Lebensqualität“

Kernthema	Kernthema ungebunden vor 22.05.2025	22.05.2025	Stand ohne Umverteilung	nötige Verschiebung aus dem ungebundenen Budget
Laufende Kosten LAG	- €	- €	- €	- €
KT 1: Umwelt und Naturschutz sowie Klima	- €	- €	- €	- €
KT 2: Mobilität	31.109,39 €	- €	31.109,39 €	- €
KT 3: Bildung	9.595,63 €	- €	9.595,63 €	- €
KT 4: Kultur und kulturelles Erbe	- €	- €	- €	- €
KT 5: Lebendige Dörfer und Gemeinden	9.940,64 €	70.143,60 €	-60.202,96 €	50.607,33 €
KT 6: Regionale Wirtschaft	120.976,00 €	- €	120.976,00 €	- €
KT 7: Tourismus und Freizeit	65.934,74 €	- €	65.934,74 €	- €
Themenungebunden	293.068,64 €	0,00 €	293.068,64 €	50.607,33 €
Summe	530.625,04 €	70.143,60 €	460.481,44 €	- €

9.595,63 aus KT 3: Bildung
50.607,33 € aus ungebundenem Budget

6. LAG Projekte

b. Projektanträge Budgetverschiebung - Beschlussvorschlag

1. Das Kernthema *KT 5: Lebendige Dörfer und Gemeinden* ist überzeichnet.
2. Um das Minus im *Zukunftsthema Daseinsvorsorge und Lebensqualität* auszugleichen, beschließt der Vorstand der AktivRegion Mittelholstein eine Budgetverschiebung innerhalb des Grundbudgets. Es werden **50.607,33 €** vom *themenungebundenen Budget* in das *Zukunftsthema Daseinsvorsorge und Lebensqualität* verschoben.

Die IES wird entsprechend angepasst und die Strategieänderung dem LLnL angezeigt.

6. LAG Projekte



b. Projektanträge - Budgetverschiebung

Kernthema	noch vorhanden nach 22.05.2025	beschlossenes Budget nach 22.05.2025	Gesamtbudget nach Zukunftsthema nach 22.05.2025
Laufende Kosten LAG	- €	533.787,03 €	533.787,03 €
KT 1: Umwelt und Naturschutz sowie Klima	- €	320.158,91 €	375.000,00 €
KT 2: Mobilität	31.109,39 €	23.731,70 €	
KT 3: Bildung	- €	- €	973.751,66 €
KT 4: Kultur und kulturelles Erbe	- €	152.783,63 €	
KT 5: Lebendige Dörfer und Gemeinden	- €	820.968,03 €	
KT 6: Regionale Wirtschaft	120.976,00 €	104.024,00 €	375.000,00 €
KT 7: Tourismus und Freizeit	65.934,74 €	84.065,26 €	
Themenungebunden	242.461,31 €	- €	242.461,31 €
Summe	460.481,44 €	2.039.518,56 €	2.500.000,00 €

6. LAG Projekte



b. Projektanträge - Budgetverschiebung

Kernthema	noch vorhanden nach 22.05.2025	beschlossenes Budget nach 22.05.2025	Gesamtbudget nach Zukunftsthema nach 22.05.2025
Laufende Kosten LAG	- €	533.787,03 €	533.787,03 €
KT 1: Umwelt und Naturschutz sowie Klima	- €	320.158,91 €	375.000,00 €
KT 2: Mobilität	31.109,39 €	23.731,70 €	
KT 3: Bildung	- €	- €	973.751,66 €
KT 4: Kultur und kulturelles Erbe	- €	152.783,63 €	
KT 5: Lebendige Dörfer und Gemeinden	- €	820.968,03 €	
KT 6: Regionale Wirtschaft	120.976,00 €	104.024,00 €	375.000,00 €
KT 7: Tourismus und Freizeit	65.934,74 €	84.065,26 €	
Themenungebunden	242.461,31 €	- €	242.461,31 €
Summe	460.481,44 €	2.039.518,56 €	2.500.000,00 €

6. LAG Projekte

c. Stand der Projektumsetzung



abgerechnet und ausgezahlt:

- Trinkwasserverein Heinkenborstel – abgerechnet

fertiggestellt:

- Mehrgenerationenplatz Ellerdorf
- Schulhof Wattenbek
- Stadtpark Nortorf

6. LAG Projekte

c. Stand der Projektumsetzung



bewilligt und in Umsetzung:

- DGH Negenharrie – Einweihung am 20.06.2025
- Bürgerpark Kronshagen – Umsetzungszeitraum verlängert wg. Geothermiebohrungen auf der Fläche
- Inklusiver Spielplatz Padenstedt
- Flutlicht Felde
- Dörpsmobil Flintbek und Dörpsmobil Achterwehr – Fahrzeuge sind da
- Dorfcafé Thaden
- Naturschutzzentrum Aukrug

bewilligt, laufend:

- Kooperationsprojekt Personalstelle Innovationsberatung KMU
- Personalstelle Klimaschutzbildung NWOE e.V.
- Personalstelle Schallplattenmuseum

6. LAG Projekte

c. Stand der Projektumsetzung



Anträge beim LLnL:

- Tourismus Mittelholstein – Personalstelle Produktmanagement
- Tourismus Mittelholstein – Konzeption (beim LLnL FL)
- Barrierefreie Zuwegung Speicher Piehl, Freilichtmuseum

7. Regionalbudget

a. Stand RB 2025

- Alle Zuwendungsverträge versendet und unterschrieben
- 27.03. Webinar mit allen Projektträger:innen

aktuelle Änderungen, im Auswahlgremium (geschäftsführender Vorstand) beschlossen:

- Streetball Achterwehr: Missverständnis, Platz muss größer sein – dadurch sehr viel teurer. Gemeinde übernimmt Mehrkosten. Nachbeschluss nötig, da $> 10\%$ Kostensteigerung
- Boule Kleinflintbek: bei Baubeginn hat Unternehmen festgestellt, dass Bahn tiefer gegründet/mehr Boden ausgekoffert und verfüllt werden muss. Dadurch Mehrkosten $> 10\%$ (2.700 €). Verein übernimmt.
- Spielplatz Brügge: Kosten sind geringer als angenommen, Gemeinde möchte daher 2. Schaukelsitz und Mülltrennsystem beschaffen

7. Regionalbudget

Vorschlag Änderung Projektauswahl 2026

- „300 €-Regel“ wieder rausnehmen, Umsetzung in Praxis unsicher
- PAKs ändern und erweitern, für mehr Spielraum in der Punktevergabe
 - „nutzt ehrenamtliches Engagement“ auf Blatt 2 verschoben, um höher zu gewichten
 - neu hinzugefügt:
 - mehrere Bevölkerungsgruppen profitieren
 - junge Menschen profitieren besonders
 - Projekt nutzt ehrenamtliches Engagement bei Entwicklung/Umsetzung
 - geändert:
 - lokale Innovation höher gewichtet
 - kernthemenübergreifende Wirkung höher gewichtet

7. Regionalbudget

Vorschlag Änderung Projektauswahl 2026

KERNTHEMA 4 KULTUR UND KULTURELLES ERBE	
Kriterien:	
	bei Erfüllung ankreuzen
Projekt schafft neue Kulturangebote und -einrichtungen in der AktivRegion	<input type="checkbox"/>
Projekt unterstützt den Erhalt sowie die Inwertsetzung und Attraktivierung von Kulturangeboten und -einrichtungen	<input type="checkbox"/>
Projekt verbessert die Zugänglichkeit von Kulturangeboten und -einrichtungen	<input type="checkbox"/>
Projekt unterstützt das Marketing bzw. die Sichtbarmachung von Kulturangeboten und -einrichtungen	<input type="checkbox"/>
Projekt fördert die Vernetzung von Kulturträger*innen und/oder Kulturangeboten	<input type="checkbox"/>
Projekt fördert kulturelle Bildung	<input type="checkbox"/>
Projekt hilft dabei, das kulturelle Erbe und Traditionen zu bewahren	<input type="checkbox"/>
Projekt hat einen breiten Nutzer*innenkreis	<input type="checkbox"/>
Anzahl	0
KERNTHEMA 5 LEBENDIGE DÖRFER UND GEMEINDEN	
Kriterien:	
	bei Erfüllung ankreuzen
Projekt unterstützt die Attraktivität der Dörfer und Gemeinden und ihrer Ortsmiten	<input type="checkbox"/>
Projekt stärkt das generationenübergreifende Miteinander durch multifunktionale Treffpunkte und Angebote	<input type="checkbox"/>
Projekt geht aktiv auf die Herausforderungen des demografischen Wandels ein	<input type="checkbox"/>
Projekt stärkt das Vereinsleben und das soziale Engagement	<input type="checkbox"/>
Projekt leistet einen Beitrag zur Förderung der gleichberechtigten Teilhabe von Bevölkerungsgruppen	<input type="checkbox"/>
Projekt fördert die Grundversorgungsangebote in der AktivRegion	<input type="checkbox"/>
Projekt unterstützt besondere Wohnkonzepte und Lebensformen	<input type="checkbox"/>
Projekt ist innovativ/modellhaft	<input type="checkbox"/>
Anzahl	0

- Tabellenblatt 1: je Kernthemenziel wird 1 Punkt gezählt, max. 10 Punkte
- KT 5: 1 Kernthemenziel weniger, da auf Blatt 2 verschoben

7. Regionalbudget

Vorschlag Änderung Projektauswahl 2026

LAG AktivRegion Mittelholstein e.V.
 Bahnhofstraße 50
 24582 Bordesholm



Projekttitel:

Projektträger:

Projektnummer:

Antragsdatum:

Projektauswahlkriterien für Projektanträge im Rahmen des Regionalbudgets

Kriterium	Bewertungsmaßstab	Projekt-ergebnis	Erläuterung
1. Grundvoraussetzungen			
1.1 Das Projekt liegt in der Gebietskulisse der AktivRegion	Ja - Nein		
1.2 Das Projekt entspricht den allgemeinen Kriterien des Landes Schleswig-Holstein für das Regionalbudget	Ja - Nein		
1.3 Das Projekt passt grundsätzlich zu den Entwicklungszielen der AktivRegion und lässt sich mindestens einem Kernthema zuordnen	Ja - Nein		
1.4 Die Finanzierung des Projektes ist gesichert	Ja - Nein		
1.5 Das Projekt ist auf Nachhaltigkeit angelegt	Ja - Nein		
1.6 Das Projekt erhält keine weiteren Fördermittel	Ja - Nein		

Wird eines dieser sechs Kriterien nicht erfüllt, ist das Projekt von der Förderung ausgeschlossen. Nachbesserungen der Projektträger und erneute Einreichung sind möglich.

Zwischenergebnis zu 1

- Grundvoraussetzungen:
keine Änderung

7. Regionalbudget

Vorschlag Änderung Projektauswahl 2026

Kriterium	Bewertungs- maßstab	Projekt- ergebnis	Erläuterung
2. Projektbewertungskriterien			
2.1 Unterstützt die Kernthemen-Ziele der AktivRegion (vgl. Zielsystem der AR in Tab1) pro Ziel 1 Punkt, maximal 10 Punkte (Übertrag von Blatt 1)	1-10 Punkte	0	
2.2 Das Projekt unterstützt die Ziele mehrerer Kernthemen 1 KT: 0 Punkte 2 KT: 3 Punkte 3 KT: 6 Punkte 4 KT: 8 Punkte	0-3-6-8 Punkte	0	
2.3 Räumliche Wirkung des Projektes lokal = 1 Punkt Teile der AR = 3 Punkte gesamte AR oder darüber hinaus = 5 Punkte	1 - 3 - 5 Punkte	0	
2.4 Kooperation zwei Beteiligte = 1 Punkt > 2 Beteiligte = 2 Punkte > mehr als 2 Beteiligte: 3 Punkte	0 - 1 - 2 - 3 Punkte	0	
2.5 Das Projekt schafft ein öffentlich zugängliches Angebot nein = 0 Punkte ja, aber mit Beschränkungen = 2 Punkt ja, für alle ohne Beschränkung = 5 Punkte	0 - 2 - 5 Punkte	0	
2.6 Das Projekt ist innovativ nein = 0 Punkte ja, lokal betrachtet = 2 Punkt ja, gesamte AR oder darüber hinaus = 5 Punkte	0 - 2 - 5 Punkte	0	
2.7 Bewusster Umgang mit ökologischen Ressourcen nein = 0 Punkte Ja = 2 Punkte	0 - 2	0	

- Kriterien:

- Umfassendes Projekt – höher gewichtet
- lokale Innovation unterstützen

7. Regionalbudget

Vorschlag Änderung Projektauswahl 2026

2.8 Beitrag zur Digitalisierung der Lebenswelten nein = 0 Punkte Ja = 2 Punkt	0 - 2	0	
2.9 Beitrag zur Verbesserung von Inklusion in der Region nein = 0 Punkte Ja = 2 Punkt steht im Fokus: 4	0 - 2 - 4	0	
2.10 Beitrag zur Klimawandelanpassung- und/oder Umweltschutz nein = 0 Punkte Ja = 3 Punkte Klima- und/ oder Umweltschutz steht im Fokus: 5 Punkte	0 - 3 - 5	0	
2.11 Mehrere Bevölkerungsgruppen profitieren nein = 0 Punkte Ja = 3 Punkte	0 - 3	0	
2.12 Junge Menschen profitieren besonders nein = 0 Punkte Ja = 3 Punkte	0 - 3	0	
2.13 Projekt nutzt ehrenamtliches/bürgerschaftliches Engagement bei Entwicklung und Umsetzung nein = 0 Punkte Ja - eins von beiden = 2 Punkte Ja - beides = 5 Punkte	0 - 2 - 5	0	
Bewertungsergebnis (das Projekt muss mindestens 10 Punkte und kann maximal 44 Punkte erreichen):		0	

Kriterien:

- Maßnahmen zur Klimawandelanpassung besser bewerten
- breite Wirkung und Projekte für junge Menschen (offene Formulierung für mehr Spielraum) höher bewerten
- Ehrenamt höher gewichten

7. Regionalbudget

Vorschlag Änderung Projektauswahl 2026

Ift Nr.	ProjektNr	Projekttitle	Träger	Punkte
1	RB25-17	Dorfplatz Felde	Gemeinde Felde	19
2	RB25-01	Orange im Amt Nortorfer Land - Hier ist kein Platz für Gewalt	Amt Nortorfer Land	18
3	RB25-11	Aufwertung des Spielplatzes Dörpskoppel in Brügge	Gemeinde Brügge	17
4	RB25-03	Licht & Wetterschutz für die TSV Jugend	TSV Aukrug	16
5	RB25-28	Rad-Rastplatz beim Dorfgemeinschaftshaus Gemeinde Krogaspe	Gemeinde Krogaspe	16
6	RB25-37	Sauna am Schierensee	Hella Hertz-Kleptow	16
7	RB-25-06	Einrichtung eines Spielturns zur Förderung der Jugend	Gemeinde Osterstedt	15
8	RB25-10	Selbstbedienungs-Hofladen Hof Sophienlust	Verein Sophienlust e.V.	15
9	RB25-20	Boule-Bahn in Kleinfintbek	Lütt Huus för Lüttenfintbek e.V.	15
10	RB25-26	Entspannen und Spielen in der Stadt Nortorf	Stadt Nortorf	15
11	RB25-33	De Rummelser Speeltreff	Gemeinde Rummels	15
12	RB25-36	Neuausstattung Tanzhalle	Kulturhof Gut Ovendorf e.V.	14
13	RB25-12	(Steenfeld) und im Freibad "Batz" in Hanerau-Hademarschen	Hanerau-Hademarschen	14
14	RB25-30	Aufwertung Spielplatz Arpsdorf	Gemeinde Arpsdorf	14
15	RB25-13	Rutschenturm Gemeindespielplatz Ehndorf	Kinderspielplatz Ehndorf e.V.	14
16	RB25-15	See (drehbares Waldsofa u. Doppel-Hängematten-Schaukel)	Gemeinde Borgdorf-Seedorf	14
17	RB25-18	Streetballanlage in Achterwehr	Gemeinde Achterwehr	14

- Reihenfolge lt. Auswahl 04.03.2025

7. Regionalbudget

Vorschlag Änderung Projektauswahl 2026

ProjektNr	Projekttitel	Träger	Punkte
RB25-10	Selbstbedienungs-Hofladen Hof Sophienlust	Verein Sophienlust e.V.	27
RB25-37	Sauna am Schierensee	Hella Hertz-Kleptow	26
RB25-36	Neuausstattung Tanzhalle	Kulturhof Gut Ovendorf e.V.	26
RB25-17	Dorfplatz Felde	Gemeinde Felde	25
RB25-01	Orange im Amt Nortorfer Land - Hier ist kein Platz für Gewalt	Amt Nortorfer Land	25
RB25-03	Licht & Wetterschutz für die TSV Jugend	TSV Aukrug	23
RB25-33	De Rummeler Speeltreff	Gemeinde Rummels	23
RB25-11	Aufwertung des Spielplatzes Dörpskoppel in Brügge	Gemeinde Brügge	21
RB25-28	Rad-Rastplatz beim Dorfgemeinschaftshaus Gemeinde Krogaspe	Gemeinde Krogaspe	21
RB25-20	Boule-Bahn in Kleinflintbek	Lütt Huus für Lüttenflintbek e.V.	20
RB25-26	Entspannen und Spielen in der Stadt Nortorf	Stadt Nortorf	19
RB25-12	(Steenfeld) und im Freibad "Batz" in Hanerau-Hademarschen	Hanerau-Hademarschen	19
RB25-18	Streetballanlage in Achterwehr	Gemeinde Achterwehr	19
	Spielplatz Grevenkrug		19
RB-25-06	Einrichtung eines Spielturns zur Förderung der Jugend	Gemeinde Osterstedt	18
RB25-30	Aufwertung Spielplatz Arpsdorf	Gemeinde Arpsdorf	17
RB25-13	Rutschenturm Gemeindespielplatz Ehndorf	Förderverein Kinderspielplatz Ehndorf e.V.	17
RB25-15	Attraktivierung der Badestelle am Borgdorfer See (drehbares Waldsofa u. Doppel-Hängematten-Schaukel)	Gemeinde Borgdorf-Seedorf	17

- Reihenfolge Test neue PAKs
 - größere Spannweite der Punkte
 - Projekte mit Beteiligung Ehrenamt sehr im Vorteil (→ Motivation für Kommunen, Bürger:innen einzubinden?)

7. Regionalbudget

Vorschlag Änderung Projektauswahl 2026

- Vorschlag Jugendvertretung: Diese mit einer Stimme in das Beschlussgremium einbinden, um alle Generationen zu beteiligen

7. Regionalbudget

Vorschlag Änderung Projektauswahl 2026

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand beschließt,

die „300 €-Regel“ ab 2026 nicht mehr anzuwenden,

die vorgestellten PAKs mit der Präzisierung zu 2.12 (Altersangabe von 10-25 Jahren) wie diskutiert zu ändern

die Jugendvertretung mit einer Stimme in das Projektauswahlgremium aufzunehmen.

8. Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

Messestand für Veranstaltungen

- es gibt einen alten Messestand in der GS, der neu bedruckt werden kann
- Kosten 440 €
- zusammenfaltbare Stellwand, ca. 4 m x 2,24 m mit Beleuchtung
- rollbarer Container mit Holzplatte als Tresen, Verkleidung mit Logo ebenfalls neu



8. Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit



In der Mitte Schleswig-Holsteins
auf dem Weg mit Allen



8. Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit



In der Mitte Schleswig-Holsteins
auf dem Weg mit Allen



8. Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit



Neuigkeiten aus der AktivRegion Mittelholstein

Moin << Test Vorname >> << Test Nachname >> ,

der Frühling ist endlich da. Doch nicht nur die ersten Sonnenstrahlen sorgen für gute Stimmung – auch zahlreiche Erfolge, die unsere AktivRegion in diesem Jahr bereits feiern konnte, tragen dazu bei. Der Start für die Umsetzung der Regionalbudgetprojekte 2025, das geförderte Haus der Jugend in Flintbek, die Mitgliedschaft in der BAG LAG sowie die Veranstaltung "Gemeinschaftliches Wohnen" sind aktuelle Themen aus der AktivRegion. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen aller Neuigkeiten.

Herzlichen Grüße und genießen Sie die Sonne!

Ihre
Birte Carstens-Hennings, Teja Grimmelmann, Valentin Wulff (Regionalmanagement) und Heinrich Lembrecht (L. Vorsitzender)

Neue Unterstützung des Regionalmanagements

Seit Februar unterstützt Valentin Wulff als Werkstudent in der Geschäftsstelle das Regionalmanagement.
„Ich studiere den 1-Fach Bachelor Geographie an der CAU-Kiel. Während meines Studiums habe ich mich bereits mit Themen der Regionalentwicklung beschäftigt und freue mich sehr, diese jetzt auch in der Praxis kennenlernen zu dürfen.“



März-Newsletter

Sprecher:innen der Regionalmanagements gewählt

Bei der jährlichen Sitzung des LAG AktivRegion-Beirats am 24.02.2025 wurde Birte Carstens-Hennings als neue Sprecherin der Regionalmanagements der AktivRegionen Schleswig-Holsteins gewählt. Zweite Sprecherin bleibt Katharina Glockner, Regionalmanagerin LAG Holtstener Auenland. Simon Rietz, LAG Nordfriesland Nord und Finn Jacob, LAG Wagrien-Fehmarn wurden als Vertreter gewählt.



Das sind die Regionalbudget-Projekte 2025

39 Projektträger haben sich in 2025 für eine Förderung beworben. Auch in diesem Jahr konnten leider nicht alle Anträge berücksichtigt werden. Dennoch profitieren 17 Projekte von dem mit 200.000 € gefüllten Fördertopf des Bundes, des Landes und der Kommunen der AktivRegion. Ab sofort können die "Kleinprojekte" bis maximal 20.000 € Investitionssumme umgesetzt werden.

Folgende Projekte wurden vom geschäftsführenden Vorstand ausgewählt:

Amt Achterwehr

- Dorfplatz Felde
- Streetballanlage in Achterwehr

Amt Bordesholm:

- Neugestaltung Tanzhalle, Owendorf
- Aufwertung des Spielplatzes in Brügge

Amt Eidertal:

- Sauna am Schierensee
- Selbstbedienung: Hofladen Sophienlust
- Boule-Bahn in Kleinflintbek

Amt Nortorfer Land:

- Orange Bänke, Amt Nortorfer Land
- Rad-Rastplatz, Krogaspe
- Entspannen und Spielen in Nortorf
- Attraktivierung der Badestelle Borgdorfer See

Amt Mittelholstein:

- Licht und Wetterschutz für den TSV Aukrug
- Spielfeld in Ostersted
- Die Remise der Spielstraße
- Outdoor-Tischkicker, Hainerau/Hademarschen
- Aufwertung Spielplatz Arpsdorf
- Rutschenturm, Ehndorf



Auswahl Regionalbudgetprojekte: Abb. 1,2; Orange Bänke Nortorf, Abb. 3; Licht & Wetterschutz TSV Aukrug Abb. 4; Rutschenturm Ehndorf, Abb. 5; Badestelle Borgdorfer See, Abb. 6; Hofladen Sophienlust

Ihre Stimme zählt!

Ländliche Entwicklung auch in Zukunft sichern!

Moin << Test Vorname >> << Test Nachname >> ,

die Europäische LEADER-Interessenvertretung ELARD startet die Kampagne #MyRuralFuture, um die ländlichen Räume zu stärken. Für die Entwicklung der ländlichen Räume spielt LEADER mit den AktivRegionen in Schleswig-Holstein eine wichtige Rolle, doch vor dem Hintergrund neuer Prioritäten ist die Zukunft gefährdet. ELARD hat daher eine Petition ins Leben gerufen, um die EU-Kommission an die Bedeutung der partizipativen ländlichen Entwicklung zu erinnern. Das Ziel: eine Million Unterschriften! ALLE, deren Herz für LEADER und den ländlichen Raum schlägt, sind dazu aufgerufen, die Petition bis 15. Mai 2025 zu unterzeichnen. Teilen Sie die Petition und helfen Sie, unsere Stimme zu erheben, damit LEADER auch künftig eine zentrale Rolle in der EU-Politik spielt.

Danke für Ihre Unterstützung!

Herzliche Grüße aus der AktivRegion Mittelholstein
senden Ihnen
Birte Carstens-Hennings, Teja Grimmelmann, Valentin Wulff (Regionalmanagement) und Heinrich Lembrecht (L. Vorsitzender)

Hier geht es zur Petition



ELAG-Petition

8. Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

400.000 Euro für mehr Lebensqualität

Nachhaltigkeit und Kreativität: Aktiv-Regionen im Raum Rendsburg unterstützen viele Projekte im Umland

Christina Köhn

RENSBURG Die Aktiv-Regionen im Raum Rendsburg unterstützen auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Projekte aus den Gemeinden finanziell. Die Fördermittel setzen sich dabei aus Geldern von Bund und Land zusammen. Mit dem Regionalbudget werden kreative und nachhaltige Projekte unterstützt, die die Region noch lebenswerter und zukunftsfähiger machen sollen. In dem Bereich der Aktiv-Region Mittelholstein haben von 39 Bewerbern 17 den Zuschlag erhalten. Insgesamt stehen mehr als 200.000 Euro bereit.

• **Felde:** Der Dorfplatz erhält Sitzgelegenheiten, Bühne, Litfaßsäule und Sichtschutz.

• **Achterwehr:** ein neues Streetballfeld mit Basketballkorb

• **Nortorfer Land:** Das Amt Nortorfer Land stellt 50 orangefarbene Bänke zum Verweilen auf. Opfer von Gewalt erhalten Hinweise

zu Hilfsangeboten an jeder einzelnen Bank.

• **Krogaspe:** Die Gemeinde baut einen Rad-Rastplatz mit Sitzbänken, einem Tisch und einer Informationstafel am Dorfplatz.

• **Nortorf:** Im Stadtpark werden vier Waldsofas und auf dem Marktplatz zwei Spielgeräte aufgestellt.

• **Borgdorf-Scedorf:** Das Areal an der Badestelle am Borgdorfer See wird um ein drehbares Waldsofa und eine Doppel-Hängematten-Schaukel ergänzt.

• **Aukrug:** Der Sportplatz erhält einen Wetterschutzstand und eine LED-Plutlichtanlage.

• **Osterstedt:** Gemeinsam mit dem FC Borussia Osterstedt stellt die Gemeinde einen neuen Spielturm auf dem Sportplatz auf.

• **Hanerau-Hademarschen:** Der Tourismusverband Hanerau-Hademarschen und Umgebung baut zwei Outdoor-Fischkicker auf, einen im Freibad „Batz“ und einen an der NOK-Route in

Fischerhütte (Steenfeld).

• **Remmels:** Die Gemeinde errichtet auf dem Gemeinde-Spielplatz einen Pavillon und Sitzgelegenheiten. Das bereits bestehende Spielangebot wird um eine Seilbahn erweitert.

• **Ehndorf:** Der Förderverein Kinderspielplatz wird einen neuen Rutschenturm errichten.

• **Brügge:** Mit barrierefreien, sensorischen Spielgeräten wird der Spielplatz inklusiv gestaltet.

• **Negenharrie:** Die Tanzhalle des Kulturhofs Gut Owendorf wird mit Soundanlage, Beamer, Leinwand und Beleuchtung neu ausgestattet.

Schierensee: Die Badestelle erhält eine mobile Sauna und der Verein Sophienlust wird einen Selbstbedienungs-Hofladen einrichten.

• **Flintbek:** Auf dem Sportplatz in Kleinflintbek wird eine Boulebahn gebaut.

• **Arpsdorf:** Der Spielplatz wird um neue Geräte erweitert.

In dem Bereich der Aktiv-Region Eider-Treene-Sorge haben von 36 Bewerbern 16 den Zuschlag erhalten. Insgesamt gibt es 200.000 Euro.

• **Amt Ahrensharde:** Attraktivierung des Fahrrad- und Wanderweges „Rund um Hollinghuus“

• **Tetenhusen:** Errichtung einer Pumptrack-Bahn

• **Schwesing:** Akustikanlage für die Kirche und Kletteranlage auf dem Sportplatz

• **Tielen:** Kathult-Weg auf Klein Lönneberga

• **Wohld:** Filmprojekt Dorfkrimi des Vereins Tree-



Telja Grimmelsmann (v.l.), Birte Carstens-Hennings und Heinrich Lembrecht von der Aktiv-Region Mittelholstein wünschen allen Projektträgern viel Erfolg bei der Umsetzung. Fotos: Privat

nezauber und Errichtung eines Grillpavillons

• **Bergenhusen:** Schaffung einer aktiven Naturerlebnisstelle

• **Viöl:** Ausweisung von historischen Punkten

• **Treia:** Multifunktionale Anzeigetafel für den HC Treia

• **Hennstedt:** Installation einer Solarstromanlage

samt Batteriespeicher im Vereinsheim

• **Börm:** Modernisierung der Badestelle Mergelkuhle

• **Stapel:** Schaffung eines naturnahen Begegnungsplatzes und Neugestaltung des Schulhofes/Spielplatzes

• **Delve:** „Hör mal 'n beten to“-Bänke

• **Erfde:** Förderung des Tier- und Naturschutzes

gemeinsamer Bericht über das RB der Regionen Mittelholstein und Eider-Treene-Sorge

Holsteinischer Courier, 28.04.2025



Die fertigen Projekte werden dann mit einem Förderschild ausgezeichnet

8. Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

SONNABEND, 3. MAI 2025

Mobile Sauna für die Badestelle

Aktivregion Mittelholstein fördert das Projekt in Schierensee und 16 weitere Ideen

VON FRANK SCHEER

BORDESHOLM/SCHIERENSEE. Die Aktivregion Mittelholstein (AR) mit Sitz in Bordesholm verteilt in der Region einen wahren Geldregen. 17 Projektideen werden in den nächsten Wochen mit insgesamt 200.000 Euro unterstützt – unter den kreativen Ideen ist auch eine mobile Sauna, die ihren Standort direkt an der Badestelle in Schierensee haben wird.

Mit dem Regionalbudget 2025 werden kreative und nachhaltige Projekte unterstützt, die die Region noch lebenswerter und zukunftsfähiger machen und die Lebensqualität steigern sollen, betont Heinrich Lembrecht, 1. Vorsitzender der Aktivregion. „Es handelt sich um lokale Ideen, die eine große Wirkung ausstrahlen werden.“

39 Projekte sind für einen Zuschuss aus dem Regionalbudget (bis 20.000 Euro) eingereicht worden. „Es war keine einfache Entscheidung. Am Ende sind es einzelne Punkte, die den Unterschied bei der Bewertung ausgemacht haben“, berichtet Lembrecht weiter.

Die Idee für die mobile Sauna stammt von Hella Hertz-Kleptow, die mit Christian Beig im Sommer das Café am See 17 an der Badestelle in Schierensee betreibt. An diesem Sonnabend, 3. Mai, ist dort übrigens Saisonstart. Im Winter ist das Café in dem Gebäude, das der Gemeinde gehört, geschlossen.

In ihrer Projektbeschreibung schreibt Hella Hertz-Kleptow, dass sie eine Sauna auf einem Anhänger bauen lassen möchte und diesen im Bereich der Badestelle aufstellen will. Für den Saunabetrieb sollen die öffentlichen Toiletten im Gebäude genutzt werden. „Zum Abkühlen nach dem Saunagang ist der See optimal geeignet.“

Zurzeit sind mobile Saunen im Fass-Look in. Aber Hella Hertz-Kleptow hat sich für ein rechteckiges Modell mit einem großen Fenster ent-



Hella Hertz-Kleptow hatte die Idee für die mobile Sauna an der Badestelle Schierensee.

FOTO: FRANK SCHEER

schieden. Sechs Personen werden gemeinsam saunieren können.

Eine Person kann nur ein Zeitfenster für bis zu sechs Personen buchen. So bleiben Paare oder Gruppen unter sich. Der Zeitraum 1. November bis 31. März ist vorgesehen. „Termine werden über eine Homepage buchbar sein“, verrät die Ideengeberin auf Nachfrage der Kieler Nachrichten.

Beheizt wird die Sauna mit Holz, das auf dem landwirtschaftlichen Betrieb der Hertz-Kleptows ohnehin anfällt. „Mein Mann und ich gehen selber gerne in die Sauna, lieben die Natur und versuchen, auf vielfältige Art und

Weise unseren Ort weiterzuentwickeln“, betont sie. In den vergangenen Jahren habe der Trend zum Eisbaden zugenommen, was sie optimal mit einem Saunagang verbinden lasse.

Weitere 16 Projekte erhalten zu den Kosten von jeweils bis zu 20.000 Euro einen 80-prozentigen Zuschuss von der Aktivregion Mittelholstein in Bordesholm. In Felde wird der

Dorfplatz neu gestaltet, ein neues Streetballfeld entsteht in Achtwitz. In der Gemeinde Brügge wird ein inklusiver Spielplatz gefördert.

Der Kulturhof Gut Owendorf in Negenharrig wird bei der Ausstattung der Tanzhalle unterstützt. Bekannt ist man dort vor allem wegen des Lala-Festivals.

Außerdem will der Verein Sophienlust in Schierensee einen Selbstbedienungshofladen aufbauen. Der Verein Lütt Huus für Lüttenflintbek wird eine Boulebahn realisieren.

In Nortorf werden 50 orangefarbene Bänke aufgestellt – der besondere Clou: Opfer von Gewalt erhalten Hinwei-

se zu Hilfsangeboten an jeder einzelnen Bank. In Krogaspe entsteht am Dorfplatz ein Radrastplatz. Die Badestelle in Borgdorf-Seedorf wird um ein drehbares Waldsofa und eine Doppel-Hängematten-Schaukel ergänzt.

Beim TSV Aukrug wird LED-Flutlicht installiert und ein Wetterschutzstand gebaut. Osterstedt erhält einen Spielturm auf dem Sportplatz.

Des Weiteren wird es unter anderem in Ehdorf einen neuen Rutschenturm, in Remels einen neuen Pavillon sowie eine Seilbahn und im Freibad Batz einen Tischkicker geben. Der Spielplatz in Arpsdorf soll erweitert werden.

Es handelt sich um lokale Ideen, die eine große Wirkung ausstrahlen werden.

Heinrich Lembrecht,
AR-Vorsitzender

Lokales

Hänerau-HademarschenFischerhütte

Kickern unterm freien Himmel Zwei neue Outdoor-Tischkicker

Auch in diesem Jahr gab es wieder die Möglichkeit aus dem mit 200.000 € gefüllten Fördertopf des Bundes, des Landes und der Kommunen der AktivRegion einen Zuschuss für Projekte in der Region zu beantragen.

39 Projektträger hatten sich für eine Förderung beworben, 17 Projekte wurden letztlich ausgewählt und kamen in den Genuss eines Zuschusses. Der Tourismus-

ein spannendes Match mit Freunden, der Familie oder auch einfach mal spontan mit anderen Gästen. Ob als kleine Pause bei einer Radtour am NOK oder als sportlicher Zeitvertreib beim Freibadbesuch – die neuen Kicker sind kostenlos nutzbar und sollen Menschen aller Altersgruppen zusammenbringen. Bälle können im Freibad gegen ein Pfand ausgeliehen werden. Sicherlich werden



Der im Freibad „Batz“ aufgestellte Tischkicker, gefördert durch den Aktivregion-Fördertopf, lädt nun zu spannenden Spielen ein und bringt Menschen aller Altersgruppen zusammen.

verein Hänerau-Hademarschen hatte Glück, für das Projekt „Tischkicker“ gab es den Zuschlag.

Ein Kicker wurde im Freibad „Batz“ von Hänerau-Hademarschen aufgestellt, ein Herzenswunsch von

Schwimmmeisterin Katrin Plogmann. Ein weiterer wird in den nächsten Wochen in Fischerhütte an der alten Kettenfähre am Nord-Ostsee-Kanal aufgestellt, in unmittelbarer Nähe zum „Genusscontainer“.

Der Tourismusverein und die Aktivregion Mittelholstein bringen mit diesem Projekt frischen Schwung in die Freizeitgestaltung in unserer Region. Beide Orte bieten die perfekte Location für

die Profis unter den Spielern auch sehr schnell eigene Bälle haben und diese mitbringen.

Kommt vorbei und probiert die Kicker aus, lässt den Ball rollen!

Text/Bild: W. Kall

Kiek mol rin,
02.05.2025

KN, 03.05.2025

8. Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

Bewegungsparcours für 125.000 Euro

Wattenbek: Hartnäckigkeit des Fördervereins der Landschule hat sich ausgezahlt

VON FRANK SCHEER

WATTENBEK. Auf dem Schulhof der Landschule an der Eider in Wattenbek ist in dieser Woche der Bewegungsparcours eingeweiht worden. 125.000 Euro hat die neue Spielgerätevariante gekostet. Es gibt beispielsweise eine Slackline, auf der balanciert werden kann.

Der Wunsch nach einem attraktiveren Pausenhof kam von den Schülern selbst. Eine Achterbahn oder ein Trampolin, so zwei auch genannte Wünsche, sind dann zwar nicht realisiert worden. Aber die Grundschülerinnen und -schüler, die die Attraktion testeten, juchzten: „Echt cool!“

„Endlich ist es so weit“, be-

tont Liberté Büssow, Vorsitzende des Fördervereins. Ursprünglich sollte die Einweihung im Herbst 2024 erfolgen – zum 20. Geburtstag des Vereins. „Aber viele Dinge verzögerten die Realisierung eines Projekts, das zunächst viel kleiner geplant war und dann stetig wuchs.“ Erstes Problem war für den Förderverein: Woher bekommen wir das viele Geld?

Man ist mit dem Ziel, eine Spielekombination zu realisieren, gestartet. „Davon hat Round Table erfahren, und uns sofort eine Spende in Höhe von 4000 Euro in Aussicht gestellt. Das war das Startgeld“, erinnert sich die Vorsitzende des Fördervereins. Das war im März 2023. Denn damit sei etwas in Gang gekommen, das

sie nie für möglich gehalten hatte. „Es gab einen Chat bei Whatsapp, der über Monate nie ruhig war.“

Ein Mitglied habe sie auf die Spendenplattform „Wir bewegen.SH“ der Investitionsbank Schleswig-Holstein aufmerksam gemacht. „Beim Crowdfunding sind über 4000 Euro zusammengekommen. Das war atemberaubend. Eltern, Privatleute und selbst Schülerinnen und Schüler haben sich mit Beträgen ab 10 Euro beteiligt“, berichtet Büssow.

Gemeinsam mit dem Amt Bordesholm, namentlich Ilona und Sven Ingwersen, und der Landschaftsarchitektin Sandra Böhnert (Altenholz) wurde das Konzept mit dem Bewegungsparcours entwickelt.



In Wattenbek ist an der Landschule an der Eider das neue Balancierspielgerät eingeweiht worden.

FOTO: FRANK SCHEER

Die Wahl fiel auf Spielgeräte aus dem Sauerland. Gut 125.000 Euro sollten sie kosten. Für die Schule wirkte Sonja Epbinder-Puls, damals kommissarische Schulleiterin, mit.

Die Aktivregion (AR) Mittelholstein stellte mit 60.000 Euro den Hauptanteil zur Ver-

fügung. Die Gemeinde Wattenbek und der Schulverband beteiligten sich mit jeweils 25.000 Euro. Zudem spendeten die Versorgungsbetriebe und die Dieter-Danker-Stiftung Geld, die Baufirma Pat Reese erledigte Dienstleistungen freiwillig unentgeltlich.

KN, 07.05.2025

9. Termine

Regionsbereisung

- Oktober 2025
- für alle Interessierten, Fokus Vorstand und Mitglieder
- Besuch von ca. 3 Projekten
- Abschluss in Café/Restaurant
- max. 3 h
- Variante West
- Variante Ost

9. Termine

- Vorstand: 17.07.2025 – Haus der Jugend, Flintbek – 16:30 Uhr, wg. Kinderbetreuung dort
Auswahlsitzung + Gastredner: ALR e.V.
27.11.2025 + Mitgliederversammlung
- 03.06.2025 Seminar *Biodiversität in Kommunen* – BUND SH & Gemeinde Bordesholm
Anmeldung bis 27.05. möglich

Save the Date

29.09.2025, 10 bis 16 Uhr

Hohes Arsenal, Rendsburg

Landgespräche

mit den AktivRegionen im Dialog

Gestalten Sie die Zukunft der ländlichen Räume Schleswig-Holsteins aktiv mit!

Vernetzen Sie sich und lernen Sie erfolgreiche Projekte kennen.

Eine Einladung mit Programm und Anmeldemöglichkeit folgt in Kürze.

10. Anträge & Mitteilungen

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT UND IHRE MITARBEIT!

Renate Gaethke-Sander

2. Vorsitzende LAG AktivRegion Mittelholstein e. V.
Bahnhofstr. 50
24582 Bordesholm
info@ar-mittelholstein.de

Birte Carstens-Hennings - Telja Grimmelsmann - Valentin Wulff

Regionalmanagement AktivRegion Mittelholstein
Bahnhofstr. 50
24582 Bordesholm
04322 – 55 60 210